



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK
STIFTUNGSUNIVERSITÄT
SEIT 2015

Das Institut für Robotik und Kognitive Systeme (Direktor: Univ.-Prof. Dr. A. Schweikard) sowie das Institut für Medizintechnik (Direktor: Univ.-Prof. Dr. T. Buzug) der Universität zu Lübeck planen die Errichtung eines Open Labs for Robotics and Imaging in Medicine (OLRIM) unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. F. Ernst. Am OLRIM ist die Stelle einer/eines

Informatiker/in bzw. Software-Ingenieur/in

als technische/r Leiter/in des OLRIM zunächst für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das OLRIM soll als zentrale Anlaufstelle für industrielle, klinische und universitäre Partner dienen, die auf der Suche nach technischen Lösungen für Fragestellungen der (medizinischen) Robotik, der künstlichen Intelligenz oder der Instrumentierung der medizinischen Bildgebung sind. Der Aufgabenbereich umfasst unter anderem folgende Punkte:

- Eigenverantwortlicher Aufbau der Hard- und Softwareinfrastruktur des OLRIM
- Entwurf und Umsetzung von Softwarearchitekturen für die Ansteuerung von Laborgeräten der Institute
- Konzeptionierung, Aufbau, Umbau, Wartung und Inbetriebnahme von wissenschaftlichen Versuchsaufbauten, in Zusammenarbeit mit den weiteren Mitarbeitern der Institute und des OLRIM
- Eigenverantwortlicher Aufbau von Prototypen und Demonstratoren
- Ggf. messtechnische Aufgaben, Kalibrierung, ggf. Entwurf und Konzipierung von Schaltungen
- Betreuung des wissenschaftlichen Gerätepools der beteiligten Institute
- Unterstützung von Kunden des OLRIM bei der Durchführung ihrer Forschungsvorhaben
- Außendarstellung des OLRIM (Web-Auftritt, Konzeption von Informationsmaterial, etc.)

Wir erwarten ein abgeschlossenes Hochschulstudium, beispielsweise in einer der Fachrichtungen Informatik, Maschinenbau, Elektrotechnik, Mechatronik, (technischer) Mathematik, Medizintechnik, Robotik oder Medizinischer Ingenieurwissenschaft sowie gute Programmierkenntnisse. Von Vorteil, aber keine Voraussetzung, sind Kenntnisse der Robotik, der Elektrotechnik, der Elektronik oder der Mess- und Sensortechnik sowie Erfahrung mit der Entwicklung nach EN 62304 und EN 60601-1. Ein selbständiger Arbeitsstil wird vorausgesetzt.

Die Stelle kann ab sofort besetzt werden.

Bei Fragen können Sie sich an Prof. Dr. Floris Ernst (ernst@rob.uni-luebeck.de, 0451 3101 5208 oder 5201) wenden.

Die Eingruppierung erfolgt nach Maßgabe der Tarifautomatik bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis in die Entgeltgruppe E13 TV-L. Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Bewerber mit gesundheitlichem Handicap für diese Aufgabe interessieren.

Die Universität zu Lübeck ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sehen wir gern entgegen.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis spätestens **08.01.2018** (Posteingang) unter Angabe der Kennziffer **1067/17** erbeten an:

Universität zu Lübeck – Der Präsident – Dezernat Personal – Ratzeburger Allee 160 – 23562 Lübeck

Bewerbungen per Email nehmen wir ebenfalls gerne unter ernst@rob.uni-luebeck.de entgegen.